

CORELLIAN 2-SCHRITT-PROZESS AUFTEILUNG DER KOMMENDEN WOCHEN

Die **Risikostimmung** blieb zu Beginn der Woche positiv, da sich die Händler auf die Ankündigung vom Samstag konzentrierten, dass die Kandidatin der Konjunkturbefürworter, Sanae Takaichi, die überraschende Gewinnerin der Wahl zum nächsten japanischen Premierminister ist (**siehe unten**). Aktienindizes, der Dollar und Edelmetallrohstoffe stiegen.

SCHRITT 1: VOR DER ERÖFFNUNG DES US-AMERIKANISCHEN MARKTES WO HABEN DIE MÄRKTE DIE WOCHEN DIE WOCHEN UND WARUM?

Nachrichten am Wochenende: Die erste weibliche Premierministerin Japans und die OPEC+ vereinbaren eine Produktionssteigerung.

- **Bloomberg:** Sanae Takaichi, die konservative Befürworterin des Konjunkturpakets, ist auf dem besten Weg, Japans erste Premierministerin zu werden.

Die **OPEC+** hat sich auf eine bescheidene Erhöhung ihrer Ölproduktion im November um 137 000 Barrel pro Tag geeinigt, nachdem Saudi-Arabien und Russland eine Positionsdivergenz überwunden hatten.



0700 BST: AKTUELLER STAND DER MÄRKTE

Die **asiatischen Indizes** eröffneten die Woche mit einer gemischten Performance. Der Japan 225 stieg in der Hoffnung, dass die kommenden politischen Entscheidungen von Sane Takaichi die Unternehmensgewinne ankurbeln würden. Nach dem Erreichen eines neuen Rekordhochs von 48.580 Punkten gaben die Kurse leicht nach und notierten bei 48.060 Punkten (+4,4 %). China A50, 15.147 (-0,2%), Hong Kong, 50 27.010 (-0,6%), ASX 200, 9012 (unverändert).

Die **europäischen Indizes** eröffneten zunächst höher, fielen dann aber auf ihr Eröffnungsniveau zurück. Der UK 100 verzeichnete ein neues Rekordhoch bei 9.548, fiel dann aber wieder zurück und notierte unverändert bei 9.525. Deutschland 40, 24.525 (+0,1%), Europa 50, 5.670 (unverändert), Frankreich 40, 8.070 (-0,2%).

Die **US-Indizes** legten zu Wochenbeginn alle zu. Der S&P 500 stieg um 0,3% und notierte bei 6.785 Punkten, während der Nasdaq 100 um 0,4% bei 25.093 Punkten, der USA 30 um 0,2% bei 47.120 Punkten und der USA 2000 um 0,3% bei 2.500 Punkten gehandelt wurden. (**Seite 3 USA 30 TA Update**).

Wichtige Devisenmärkte: Der US Dollar Index stieg bei der Eröffnung um 0,5% und notierte bei 97,83. Diese Aufwärtsbewegung wurde hauptsächlich von einem Anstieg des USDJPY um 1,8% auf 150,18 angetrieben, da sich Händler auf die Möglichkeit einstellten, dass die BoJ im Jahr 2025 keine weiteren Zinserhöhungen vornehmen wird, nachdem Sanae Takaichi zum neuen japanischen Premierminister ernannt wurde. EURUSD 1,1706 (-0,3%), GBPUSD 1,3440 (-0,3%), AUDUSD 0,6603 (unverändert). (**Seite 4 EURUSD TA Update**).



Montag 6. Oktober 2025



Silber TA Update:

Während die Preise über der Unterstützung bei 47,200 (die Hälfte der letzten Stärke) bleiben, besteht das Potenzial, 49,691 (300% Ausdehnung) herauszufordern. Ein Durchbruch über 49,691 auf Schlusskursbasis könnte ein weiteres positives Zeichen für das Risiko von Bewegungen in Richtung 50,180 (338%ige Ausdehnung) sein.

Auf der Abwärtsseite könnte ein Schlusskurs unter 47,200 einen Test von 45,730 (38%-Retracement) oder sogar 44,846 (50%-Retracement) bedeuten.

Bei den Rohstoffen begann Silber die Woche mit einem Sprung um 1,3 % auf 48,60, dem höchsten Stand seit April 2011, da Händler angesichts der Besorgnis über höhere Staatsausgaben und -schulden Edelmetalle als alternative Anlage kaufen wollten. **(Über Silber TA Update)**. Gold stieg um 1,4% auf ein neues Rekordhoch von 3.944.

Der Ölpreis eröffnete am Montag höher, nachdem sich die OPEC+ am Sonntag darauf geeinigt hatte, die Produktion im November um einen geringeren Betrag als befürchtet (137k Barrel pro Tag) zu erhöhen, und wurde um 1,2% bei 61,60 gehandelt, während Brent Oil um 1,1% bei 65,28 und Natural Gas um 2,8% bei 3,414 notierte.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5 = New York
- BST = London
- BST +1 = Frankfurt
- BST +9 = Sydney

Alle Zeiten sind **Britische Standardzeit (BST)**. Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um die Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
6.10

DIENSTAG
7.10

MITTWOCH
8.10

DONNERSTAG
9.10

FREITAG
10.10

VOR DEM
ÖFFNEN

McCormick

PepsiCo
Delta Air Lines
Tilray Brands

Gerresheimer

NACH
ABSCHLUSS

Constellation Brands

Aritzia
Levi Strauss

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 1800 BST EUR Rede von EZB-Präsidentin Lagarde. Alle Äußerungen von Frau Lagarde zur Wirtschaft der Eurozone, zur Inflation, zu den US-Zöllen oder zu einer möglichen Zinssenkung im Dezember könnten die Richtung des EURUSD und der europäischen Indizes zu Beginn der Woche beeinflussen.

1830 BST GBP Rede von BoE-Gouverneur Bailey. Trotz einer Aufwärtskorrektur des britischen Quartalswachstums in der vergangenen Woche bleiben die Aussichten für die britische Wirtschaft aufgrund der Auswirkungen der US-Zölle auf die globale Nachfrage und der hartnäckig hohen Inflation fraglich. Jede Äußerung von Gouverneur Bailey zu diesen Themen oder die Möglichkeit einer weiteren Zinssenkung der BoE im November könnte sich auf die Richtung des GBPUSD und des UK 100 auswirken.

Dienstag: 0130 BST AUD Verbrauchervertrauen. Eine wichtige Veröffentlichung für AUDUSD- und ASX 200-Händler, auf die sie sich konzentrieren sollten, da es die erste Datenaktualisierung ist, seit die RBA letzte Woche die Zinssätze beibehalten hat und davor gewarnt hat, dass die Inflation im dritten Quartal höher als erwartet sein könnte. Ein positiv gestimmter Verbraucher könnte das Inflationsproblem durch die Zahlung höherer Preise noch verstärken.



USA 30 TA Update:

Während die Preise oberhalb der Unterstützung bei 46460 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) verharren, besteht das Potenzial, 47322 (Hoch vom 3. Oktober) zu testen und schließlich zu überwinden. Solche Bewegungen könnten Tests von 47829 (138% Erweiterung) oder sogar 48262 (162% Erweiterung) eröffnen.

Auf der Unterseite könnte ein Schlusskurs unter 46460 einen tieferen Rückgang in Richtung 46096 (Tief vom 25. September) auslösen.

Mittwoch: 0200 BST RBNZ-Zinsentscheidung. Es wird erwartet, dass die RBNZ die Zinssätze um 25 Basispunkte (0,25%) senkt, um die unter Wachstumsschwäche leidende neuseeländische Wirtschaft zu stützen. Einige Ökonomen sind jedoch der Meinung, dass die RBNZ aggressiver vorgehen und die Zinssätze um 50 Basispunkte (0,5%) senken könnte. Diese zusätzliche Unsicherheit könnte die Volatilität des NZDUSD in der kommenden Woche erhöhen.

0700 BST Deutsche Industrieproduktion. In einem Land, das so stark von der Leistung seiner Schwerindustrie abhängig ist, um die Wirtschaft voranzutreiben, könnte diese Veröffentlichung einen Einfluss auf die Richtung des Germany 40 Index zu Beginn des 4. Händler werden sich darauf konzentrieren, die tatsächliche Leistung im Vergleich zu den Erwartungen und dem Vormonat zu beurteilen.

1900 BST USD Sitzungsprotokoll der Fed (September). Diese Protokolle werden von den Händlern wahrscheinlich auf zusätzliche Erkenntnisse darüber geprüft, was die Fed-Politiker in Bezug auf Zinsschritte im restlichen Jahr denken. Etwaige Überraschungen könnten die Volatilität der US-Indizes und des Dollars erhöhen.



Montag 6. Oktober 2025



EURUSD TA-Aktualisierung:

Die EURUSD-Kurse haben sich zwischen der Unterstützung bei 1,1645 (Tief vom 25. September) und dem Widerstand bei 1,1778 (Hoch vom 1. Oktober) konsolidiert.

Ein Schlusskurs über 1,1778 deutet auf potenzielle Kursstärke in Richtung 1,1918 (Hoch vom 17. September) hin, während ein Schlusskurs unter 1,1645 auf Kursschwäche und einen möglichen Test von 1,1574 (Tief vom 27. August) hindeutet.

1230 BST Protokoll der EZB-Sitzung (September). Gegenwärtig wird erwartet, dass die EZB die Zinssätze beibehält, während sie die eingehenden Wachstums- und Inflationsdaten auswertet. EURUSD-Händler könnten diese Protokolle jedoch auf Formulierungen prüfen, die eine mögliche Zinssenkung auf der letzten EZB-Sitzung des Jahres im Dezember unterstützen. **(Über EURUSD TA Update).**

Beginn der US Q3 Earnings Season. Die neue Gewinnsaison beginnt am Donnerstag mit den Berichten von PepsiCo und Delta Airlines (vor Börsenbeginn). Dies ist ein wichtiges Berichtsquartal für Händler, um die Auswirkungen von Zöllen und höheren Preisen auf die Unternehmenseinnahmen zu beobachten und zu bewerten.

Freitag: 1330 BST CAD Beschäftigungsdaten. Ein schwaches Beschäftigungsupdate im August veranlasste die Bank of Canada, die Zinssätze zu senken, um der durch die US-Zölle geschädigten Wirtschaft zusätzlichen Auftrieb zu geben. Das Ergebnis dieser neuen Veröffentlichung könnte den USDCAD beeinflussen.

1500 BST USD Vorläufiges Michigan Verbrauchervertrauen. Die jüngsten Aktualisierungen des US-Verbrauchervertrauens haben gezeigt, dass die Stimmung aufgrund von Bedenken bezüglich der Inflation und der Arbeitsplatzsicherheit erneut gesunken ist. Dieses neue Update könnte die US-Indizes und den Dollar zum Ende der Woche beeinflussen.

Stufen für CFDs Corellianische Mentoren konzentrieren sich auf

USDJPY:

Unterstützung

- 1: 148,92, 38%-Retracement
- 2: 148,04, 62%-Retracement
- 3: 146,58, Tiefstand der letzten Woche

Widerstand

- 1: 150,91, Hoch vom 2. August
- 2: 151,20, Höchststand vom 29. März
- 3: 152,36, Höchststand vom 17. Februar

S&P 500:

Unterstützung

- 1: 6736, 38%-Retracement
- 2: 6693, 62% Rückwärtsbewegung
- 3: 6685, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

Widerstand

- 1: 6808, 38%ige Ausweitung
- 2: 6840, 62%ige Ausweitung
- 3: 6889, 100% Ausdehnung

Brent-Öl:

Unterstützung

- 1: 63,98, Tief der letzten Woche
- 2: 63,02, Tief vom 1. Juni
- 3: 62,13, Tief vom 30. Mai

Widerstand

- 1: 66,25, 38%-Retracement
- 2: 66,99, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 3: 67,67, 62%iger Rücksetzer

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) operiert unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieser Präsentation ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Corellian ist ein Anbieter von Bildungs- und Informationsdienstleistungen, die in Form von Newslettern, Forschungsdokumenten, digitalen Videos, Webinaren, Live-Schulungen und anderen schriftlichen Produkten im Bereich des globalen Finanzmarkthandels bereitgestellt werden. Corellian bietet keine Finanzberatung an und ist nicht von der Financial Conduct Authority zugelassen. Corellian übernimmt keine Haftung dafür, wie Sie sich für Finanztransaktionen entscheiden. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

Alle Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich der Aufklärung und Information. Jegliche Marktanalysen, Nachrichten oder Informationen, die von Bloomberg, CNBC, Reuters oder anderen Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, sind öffentlich zugänglich und dienen nur zu Bildungs- und Informationszwecken und sind in keiner Weise als Finanz- oder Anlageberatung zu verstehen. Corellian bietet keine Finanz- oder Anlageberatung an und übernimmt keine Verantwortung für Missverständnisse oder Missbrauch dieser Informationen, die zu einem negativen Ergebnis führen. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Angaben, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Bildungs- und Informationszwecken und stellt in keiner Weise eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung oder ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar. Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar, die durch Begriffe wie „können“, „werden“, „sollten“, „erwarten“, „antizipieren“, „projizieren“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „fortsetzen“, „anstreben“ oder „glauben“ (oder deren Verneinungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist ein Warenzeichen von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.